

RS Verg 2008/2/15 N/0015-BVA/10/2008-011

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 15.02.2008

Norm

BVergG 2006 §329 Abs2

1. BVergG 2006 § 329 gültig von 01.01.2014 bis 20.08.2018 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 65/2018
2. BVergG 2006 § 329 gültig von 05.03.2010 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 15/2010
3. BVergG 2006 § 329 gültig von 01.02.2006 bis 04.03.2010

Rechtssatz

Damit bei jedem möglichen Ausgang des Nachprüfungsverfahrens eine sinnvolle Fortsetzung des Vergabeverfahrens möglich bleibt, muss den Bietern noch Zeit zur Ausarbeitung von konkurrenzfähigen Angeboten bleiben. Daher ist die Aussetzung der Angebotsfrist, die ihren Ablauf hemmt, eine geeignete Maßnahme, um das Vergabeverfahren in einem Stand zu halten, der geeignet ist, das Ergebnis des Nachprüfungsverfahrens berücksichtigen zu können.

Entscheidungstexte

- N/0015-BVA/10/2008-011

Entscheidungstext Bundesvergabeamt Bescheid 15.02.2008 N/0015-BVA/10/2008-011

Dokumentnummer

VERGR_20080215_N_0015_BVA_10_2008_011_03

Quelle: Vergabekontrollbehörden Verg, <https://www.ris.bka.gv.at/Verg>